

Menschlichkeit und Kompetenz

Psychiatrie und
LVR-Heilpädagogische
Hilfen im Rheinland

Liebe Leserinnen und Leser,

im Alltag treffen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf Menschen, die Hilfe und Unterstützung brauchen. Für uns ist es wichtig, Ihnen möglichst individuell zu helfen. Wir lassen uns dabei vom Prinzip „ambulant vor stationär“ leiten. Die eigenen vier Wände haben Vorrang vor dem stationären Aufenthalt. Unsere Leistungen bieten wir deshalb dezentral im Rheinland an. So entwickeln unsere Einrichtungen auf die Menschen und ihre Bedürfnisse abgestimmte Angebote. Ohne Ansehen von Alter, Einkommen oder Herkunft helfen wir in unseren Fachkliniken und Einrichtungen der Heilpädagogischen Hilfen – auf der Basis modernster wissenschaftlicher Standards. Nur so können wir unseren Anspruch und unser Selbstverständnis „Qualität für Menschen“ erfüllen.

Ihre Ulrike Lubek

LVR-Dezernentin für Klinikverbund
und Heilpädagogische Hilfen



„Wir begegnen hilfesuchenden Menschen mit großem Respekt und voller Wertschätzung.“



Leben

Mitten unter uns – über viele Jahre hat der Landschaftsverband Rheinland (LVR) gemeinsam mit den Partnern der gemeindepsychiatrischen Verbände psychosoziale Strukturen aufgebaut. Entstanden ist ein Netz von **Kliniken, Ambulanzen, Tageskliniken, sozialpsychiatrischen Zentren und Beratungsangeboten für psychisch kranke Menschen** in den Städten wie auf dem Land, von Aachen bis Bedburg-Hau, von der Eifel bis ins Ruhrgebiet. Jedes Jahr erfahren dort rund **60.000 Patientinnen und Patienten** Behandlung, Beratung und Lebenshilfe.

Der LVR-Klinikverbund ist aber mehr als die Summe seiner Kliniken: Seine besondere Kompetenz lebt vom Zusammenspiel der **neun LVR-Fachkliniken für Psychiatrie und den örtlichen Dienstleistungsbetrieben - gesteuert durch die LVR-Verbundzentrale**. Die Ziele sind klar: Wir setzen uns ein, damit psychisch kranke Menschen mitten unter uns leben und helfen durch lebensnahe Angebote, hohe Leistungsfähigkeit und eine menschliche Psychiatrie im Wandel der Zeit.

helfen

Mensch bleiben – jeder Mensch hat seine eigene Geschichte. Den Rahmen für eine moderne **Therapie und Behandlung** gestalten wir deshalb so individuell und bedürfnisorientiert wie möglich. Für den suchtkranken Jugendlichen kann das Erlebnisklettern den therapeutisch entscheidenden Impuls geben, wieder anderen Menschen vertrauen zu lernen. Die Seniorin mit einer Demenzerkrankung kann beispielsweise mit einem tiergestützten Behandlungsangebot geholfen werden, ihre Rastlosigkeit zu überwinden. Ganz nah am Menschen deckt der LVR-Klinikverbund ein großes Spektrum von Hilfen bei psychischen Erkrankungen ab: von A wie Aufmerksamkeitsdefizitstörung bis Z wie zwanghaftes Verhalten.

„Wir wollen unsere Patientinnen und Patienten in schwierigen Phasen auffangen und begleiten.“





Christian ist 27 Jahre und wohnt seit einigen Wochen mit dem 20-jährigen Tim in einer Wohngemeinschaft am Niederrhein. Die beiden jungen Männer gehen arbeiten und verbringen ihre Freizeit gerne mit Freunden – sie führen als Menschen mit geistiger Behinderung ein ganz normales Leben.

stärken

Gemeinsam ganz normal – mitten in der Gesellschaft angekommen, meistern die jungen Menschen mit kleiner Hilfestellung der LVR-Heilpädagogischen Hilfen ihr Leben gut alleine. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort haben ihnen geholfen, die **Schritte in die Berufstätigkeit** und den letzten großen Schritt in die **eigene Wohnung** zu wagen. Das ambulant betreute Wohnen ist nur eine von vielen individuellen Lebensformen, die die LVR-Heilpädagogischen Hilfen Menschen mit geistiger Behinderung oder Mehrfachbehinderung anbieten können. Die Unterstützung und Hilfen richten sich nach dem individuellen Betreuungsbedarf und den Bedürfnissen unserer rund **2.000 Klientinnen und Klienten**.

beraten

Mitten drin – überschaubar, individuell, inklusiv und sozialraumorientiert – so lassen sich die Lebensformen für Menschen mit geistiger Behinderung am besten beschreiben. In **53 Städten und Gemeinden** im Rheinland gibt es ambulante und stationäre Wohnmöglichkeiten sowie tagesstrukturierende Angebote unserer LVR-Heilpädagogischen Hilfen. Insbesondere für schwerst mehrfach behinderte Menschen sind wir eine unverzichtbare Lebenshilfe geworden. In acht zentralen KoKoBe geben wir gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern Hilfe-

stellungen. Wenn Verhalten rat- und hilflos macht, dann hilft das LVR-Institut für Konsulentenarbeit mit qualifizierter Beratung von Angehörigen und betreuenden Personen weiter.





„Für unsere Kundinnen und Kunden
wollen wir immer besser werden.“

vertrauen

Qualität ist unser Maßstab – bei der respektvollen Begleitung, Betreuung und Behandlung von Menschen. Wir fördern unsere qualifizierten und motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um dieses Ziel zu erreichen. Durch gezielte Fort- und Weiterbildung entwickeln und erhalten wir eine hohe Fachlichkeit. Dafür nutzen wir unsere eigene LVR-Akademie für seelische Gesundheit. Für uns sind auch attraktive und familienfreundliche Arbeitsbedingungen wichtig. **Gelebte Werte** machen sich fest am Einsatz unseres Personals vor Ort! Für unsere Kundinnen und Kunden wollen wir immer besser werden. Mit unserem innovativem Qualitätsmanagement optimieren wir daher unsere Leistungen kontinuierlich.

Ganz in Ihrer Nähe

Die Hilfeleistungen des LVR-Klinikverbundes mit seinen neun psychiatrischen Fachkliniken und den LVR-Heilpädagogischen Hilfen gibt es im gesamten Rheinland. Ganz in Ihrer Nähe. An einigen Standorten erwarten Sie spezialisierte Behandlungen: in der Fachklinik für Orthopädie, in den neurologischen Abteilungen, in der Psychosomatik sowie in der Kinder- und Jugendpsychiatrie. Wir beraten Sie gerne!

LVR- Dezernat Klinikverbund und Heilpädagogische Hilfen

Hermann-Pünder-Straße 1 · 50679 Köln
Telefon 0221 809-6619 · gesundheit@lvr.de
www.lvr.de



Herausgeber
LVR Landschaftsverband Rheinland
50663 Köln, Tel 0221 809-0
post@lvr.de, www.lvr.de
Stand: Juni 2010

LVR-Fachbereich Kommunikation
Leitung: Markus Saga; Redaktion:
Katharina Landorff; Fotos: LVR;
Layout: www.GDE.de
Druck: www.warlich.de